

gedruckt am: 19.04.2025

**Name**

Eichler, Hans

**Lebensdaten**

1906-1982

**Geburtsjahr**

1906

**Geburtsort**

Koblenz, Ehrenbreitstein

**Todesjahr**

1982

**Sterbeort**

Münster/Westfalen

**GND-Link**

<http://d-nb.info/gnd/1048466795>

**Biografische Angaben**

akademischer Titel: Dr. phil.

Beziehungen zu Organisationen: Rheinisches Landesmuseum Trier Westfälischen Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte

1930-1932 wissenschaftl. Volontär am städtisch. Kunstmuseum Düsseldorf, danach freier Kunstschriftsteller. 1934 wissenschaftl. Hilfsarbeiter am Rheinischen Landesmuseum Trier, 1938 Leiter der Mittelalterl. und Neuzeitl. Abteilung, 1940 Direktorialassistent. 1939-1945 Soldat. In der frühen Nachkriegszeit verschiedene Tätigkeiten in der Denkmalpflege und als Journalist. 1945-1947 und 1950-1956 wieder am RLMT, 1952 Kustos. 1956-1972 Direktor des Westfäl. Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Münster. 1960-1972 Vorsitzender des Deutschen Museumsbundes

**Beruf / Funktion**

Kunsthistoriker

**Beziehung zu Körperschaften****Art der Beziehung**

Rheinisches Landesmuseum Trier Westfälischen Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte

**Andere Namen**

Hans

Eichler

**Quelle für Namensansetzung**

Trierer Biographisches Lexikon (Trier 2000) Rheinland-Pfälzische Personendatenbank  
(Stand:14.02.2014): <http://www.rlb.de/cgi-bin/wwwalleg/maskrnam.pl?db=rnam>

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum